

Techniker/in HF Bauplanung – Ingenieurbau



Berufsbeschreibung

Strassen, Brücken, Eisenbahnlinien und Tunnels, Siedlungs- oder Grundbau – all diese Anlagen müssen professionell geplant werden. Steht erst einmal das Bauprojekt und sind die nötigen Unterlagen vorhanden, kommen diese in die Hände des Technikers oder der Technikerin für Bauplanung, Vertiefung Ingenieurbau.

Sie wissen, wie sie aufgrund der Projektunterlagen Baumaterialien, bauphysikalische und bauchemische Gegebenheiten, ökologische und wirtschaftliche Bedingungen beurteilen müssen. Sie sind Führungskräfte mit fundiertem Fachwissen, sei es in der Geotechnik für den Grundbau, im Strassen- oder Massivbau, in der Anwendung von Hydraulik und Stabilisierung, Statik von Stahl- oder Holzbauten. Mit diesem Wissen machen sie Konstruktionen stabil und sicher.

Techniker und Technikerinnen für die Bauplanung Ingenieurbau kennen sich auch mit den Ausschreibungen aus, mit Kostenvoranschlägen und Bauabrechnungen. Sie haben mit Behörden und anderen Fachpersonen zu tun.

Anforderung

Abgeschlossene Grundausbildung als Zeichner/in EFZ Fachrichtung Ingenieurbau, Fachrichtung Architektur oder Fachrichtung Innenarchitektur.

Dazu muss eine Berufstätigkeit von mind. 50 % nachgewiesen werden.

Führungseigenschaften, gute Konstitution, grosses Interesse in der Anwendung von Mathematik, Physik und Chemie, gutes räumliches Vorstellungsvermögen, unternehmerisches Denken und Handeln, Initiative und Zuverlässigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick.

Ausbildung

6 Semester berufsbegleitende Wochenlektionen.

Abschluss: Dipl. Techniker/in HF – Bauplanung, Vertiefung Ingenieurbau.

Entwicklungsmöglichkeiten

Es werden verschiedene Nachdiplom-Studiengänge an höheren Fachschulen und Fachhochschulen angeboten.

Höhere Fachprüfung als dipl. Baumeister/in (HFP).

Studium als Bauingenieur/in BSc FH oder Architekt/in BA/BSc FH.